



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

43. Jahrgang · Nr. 09

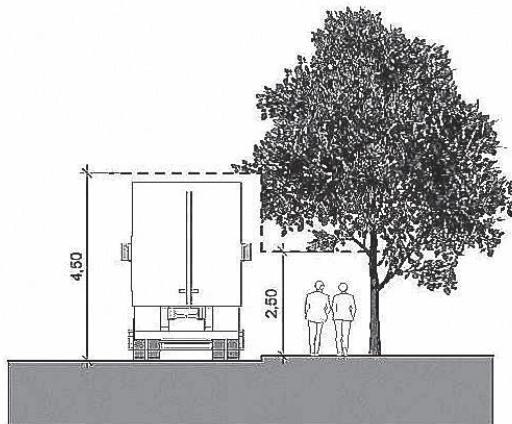
Mittwoch, 1. März 2017

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

1. März ist Fristende zum Zurückschneiden von Anpflanzungen

In Kürze beginnt wieder die sogenannte "Vegetationszeit", die vom 01. März bis 30. September dauert. Daher möchten wir alle Grundstückseigentümer sowie Nutzungsberechtigte von Grundstücken daran erinnern, dass gemäß § 43 Abs. 2 NatSchG in dieser „Vegetationszeit“ Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche, Schilf- und Röhrichtbestände nicht gefällt, gerodet, abgeschnitten oder auf andere Weise zerstört werden dürfen. Bäume mit Horsten oder Wohnhöhlen zu beseitigen ist verboten. Wir bitten Sie daher **vor Ablauf dieser Frist** dafür zu sorgen, dass Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen oder sich im Bereich von Sichtdreiecken befinden, so zurück zu schneiden, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Hierbei ist zu beachten, dass „**Mindestlichträume**“ wie folgt **freizuhalten** sind:

- Bei Straßen eine Höhe von mindestens 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- zwischen Straßenrand und Anpflanzungen von 0,5 m
- bei Rad- und Gehwegen eine Höhe von mindestens 2,50 m
- An Straßeneinmündungen und Kreuzungen sind sämtliche Anpflanzungen so nieder zu halten (höchstens 0,8 m Höhe), dass jederzeit eine ausreichende Übersicht für den Kraftfahrer gegeben ist
- Verkehrszeichen und Straßenlaternen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass die Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern ständig, rechtzeitig und ohne Sichtbehinderung wahrgenommen werden können. Sollten Ihre Anpflanzungen in das Lichtraumprofil hineinragen, so bitten wir Sie diese umgehend zurückzuschneiden.



Geschwindigkeitskontrolle

Die Stadt Waldkirch hat am 09.02.2017 von 08:22 Uhr bis 12:40 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, auf dem Schönwasen, i.H. Haus Nr. 3, durchgeführt.

Es wurden insgesamt 444 Fahrzeuge gemessen, von denen 39 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **8,78 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **51 km/h**.
Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde

Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat März ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des
Landratsamtes Emmendingen



Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Siegelau; Gewinn Talstraße, Flst. Nr. 119/1 eine Teilfläche mit rund 2,22 ha (ca. 1,17 ha Grünland und ca. 1,05 ha Wald)

Aufstockungsbedürftige Landwirte können Ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Emmendingen - Landwirtschaftsamt, Schwarzwaldstr. 4, 79312 Emmendingen bis zum **09.03.2017** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
3110 8481.02-1/0001-2017



Gewerbeakademie Freiburg

Infotag Meister Zahntechnik

Der Meistervorbereitungskurs Zahntechniker Teil eins (Praxis) mit der Doppelqualifikation Meister C+ beginnt an der Gewerbe Akademie Freiburg am 25. September, Teil zwei (Theorie) am 21. August. Hierzu findet am **Samstag, 1. April ab 10:00 Uhr** eine Informationsveranstaltung statt. Anmeldung ist über die Homepage möglich.

Im Praxisteil der Meistervorbereitung ist die gesamte Ausbildung zur CAD-/CAM-/CNC-Fachkraft Digitale Zahntechnik integriert. Also können zwei Abschlüsse in einem Lehrgang absolviert werden. Die Meisterschüler lernen von Seitenzahn- und Frontzahnkeramik über Modellguss bis Presskeramik, Galvanotechnik und CNC-Technik die gesamte Palette kennen. Teilnehmen können Gesellen aus dem Zahntechniker-Handwerk.

Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG bezuschusst werden. Hierzu und zu weiteren Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg weitere Auskünfte, Telefon 0761 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Industrie- und Handelskammer

Sprechtag Steuern

Einzelberatung für Unternehmer bei der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg

Die IHK Südlicher Oberrhein bietet am **Dienstag, 7. März, in Kooperation mit der Steuerberaterkammer Südbaden einen Beratungssprechtag Steuern an. In 45-minütigen Einzelsprechstunden erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Auskünfte zu steuerrechtlichen Fragen.**

Unternehmer und Existenzgründer sind mit einer Reihe von Steuerfragen konfrontiert: Wie gehe ich mit der Umsatz- und Gewerbesteuer um? Und wie handhabe ich Einkommens-, Körperschafts- oder Lohnsteuer richtig? Dr. Philipp Unkelbach von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Unkelbach Treuhand in Freiburg beantwortet diese und andere Fragen im persönlichen Gespräch und informiert, welche Pflichten gegenüber dem Finanzamt bestehen und welche Ausgaben geltend gemacht werden können.

Der Beratungssprechtag findet **am Dienstag, 7. März, ab 09:00 Uhr** in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein, Schnewlinstraße 11-13, in Freiburg statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine vorherige Anmeldung zur Terminkoordination der 45-minütigen Einzelsprechstunden wird gebeten. Kontakt: Melanie Schwarzer, Telefon 0761/3858-253, E-Mail melanie.schwarzer@freiburg.ihk.de. Einen weiteren Beratungssprechtag Steuern wird es **am 20. September** in der Hauptstelle in Freiburg geben. In der Hauptgeschäftsstelle in Lahr finden **am 21. Juni und 11. Oktober** Termine statt.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

FREIWILLIGE FEUERWEHR GUTACH IM BREISGAU



FFW Abt. Bleibach

Feuerwehrrübung

Liebe Kameraden, am **kommenden Montag, 06.03.2017**, findet die nächste Feuerwehrrübung statt. Treffpunkt ist **um 20:00 Uhr** am Gerätehaus!

Generalversammlung der Freiw. Feuerwehr Gutach, Abt. Bleibach

Die Generalversammlung der Feuerwehrabteilung Bleibach findet am **Samstag, den 11.03.2017 um 20:00 Uhr** im Gasthaus Sonne in Bleibach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Gedenken an die verstorbenen Kameraden
3. Bericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassenverwalters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassenverwalters
8. Benennung der Kassenprüfer
9. Entlastung des Ausschusses
10. Ehrungen und Beförderungen
11. Grußworte der Gäste
12. Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Aktiven, die Kameraden der Seniorenabteilung, sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Florian Schindler, Abteilungskommandant

FFW Abt. Siegelau

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Gutach, Abt. Siegelau

Sehr geehrte Damen und Herren, am **04.03.2017** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um **20:00 Uhr** im Gasthaus Bären/ Siegelau statt. Hierzu sind alle aktiven Feuerwehrkameraden sowie alle Freunde und Interessierte eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich

die Freiw. Feuerwehr, Abt. Siegelau

Tagesordnungspunkte für die Jahreshauptversammlung der FFW Gutach, Abt. Siegelau am 4.03.2017

- TOP 1: Begrüßung durch den Kommandanten
TOP 2: Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrkameraden
TOP 3: Bericht des Schriftführers
TOP 4: Bericht des Kassenverwalters
TOP 5: Bericht der Kassenprüfer
TOP 6: Entlastung des Kassenverwalters
TOP 7: Entlastung des Ausschusses
TOP 8: Benennung der Kassenprüfer
TOP 9: Benennung des Alterssprechers
TOP 10: Ehrungen
TOP 11: Grußworte der Gemeinde
TOP 12: Grußworte der Gäste
TOP 13: Wünsche und Anträge



**Das Gefühl der
Sicherheit**

**ZWEITÄLERLAND ELZTAL
& SIMONSWÄLDERTAL**

Schlemmerwochen im ZweiTälerLand
10.03. – 13.04.2017
Diesjähriges Motto: Schwarzwald neu interpretiert

Die Themen Schwarzwald & Heimat sind so beliebt wie nie zuvor. Beste Gelegenheit also, um dies auch auf den Tellern zu präsentieren...

Die Schlemmerwochen im ZweiTälerLand haben bereits eine langjährige Tradition, bei der die kulinarische Vielfalt des ZweiTälerlandes vom Tellergericht bis zum mehrgängigen Feinschmeckermenü zu attraktiven Preisen angeboten wird.

In diesem Jahr laden 11 ZweiTälerLandKöche vom **10. März bis 13. April** zum Schlemmen ein.

Gehen Sie auf eine kulinarische Reise durch den Schwarzwald. Unter dem Motto „Schwarzwald neu interpretiert“ haben sich die Köche bei der Kreation der Menüs von der Heimat inspirieren lassen. Zu entdecken gibt es zahlreiche

Köstlichkeiten wie beispielsweise Schwarzwälder Bergkäsesüppchen, Ochsenfleischsülze, Schwarzwälder Tapas, Forellenfilet, Schwarzwälder Weiderind, Fasanenbrust, Rehragout, Apfelküchli oder Schwarzwälder Kirsch-Törtle und vieles mehr. Auch für die Fans der vegetarischen Küche haben sich die Köche jede Menge einfallen lassen.

Außerdem erwartet Sie ein kleines Überraschungsgeschenk, eine Bonusaktion, bei der Sie sich einen Essensgutschein sichern können und die Teilnahmemöglichkeit am Gewinnspiel mit attraktiven Preisen:

1. Preis: Eine Kuckucksuhr von Trenkle-Uhren, Simonswald
2. Preis: 2 Eintrittskarten in den Europa Park Rust für die Sommersaison 2017
3. Preis: Ein Gutschein der Firma artwood im Wert von 50,00 €
4. Preis: Ein Gutschein der Metzgerei Schuler im Wert von 40,00 €
5. Preis: Ein Geschenkkorb von der Seifentruhe

Folgende Gastronomiebetriebe sind bei den Schlemmerwochen 2017 dabei:

- Biederbach: Landgasthof Adler-Pelzmühle, Gasthaus Hirschen-Dorfmühle, Höhengasthaus zum Kreuz, Gasthaus Sonnhalde

„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“
**NOTDIENSTE
ARZT**

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6075311

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, #gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von

8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

Di., 28.02.	Stadt-Apotheke, Waldkirch Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
Mi., 01.03.	Neue Apotheke, Emmendingen Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
Do., 02.03.	Severin-Apotheke, Denzlingen Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
Fr., 03.03.	Glocken-Apotheke, Kollnau Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054 Kronen-Apotheke, Teningen Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
Sa., 04.03.	Central-Apotheke, Emmendingen Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170 Rathaus-Apotheke, Elzach Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
So., 05.03.	Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250 Paracelsus-Apotheke, Denzlingen Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392



Mo., 06.03. Nikolai-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
Di., 07.03. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 04.03./05.03.17

Dr. Klein, Emmendingen
Neustraße 16, Tel. 07641 416888
Regina Kohler, Herbolzheim
Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

**Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz
Bleibach:**

Hintermatte 2, Öffnungszeiten: Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr
und Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623
Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:
www.kreissenorenrat-emmendingen.de



- Elzach: Gasthaus Rössle, Landgasthof Rössle (Oberprechtal)
- Gutach: Schwarzwald-Hotel Silberkönig
- Waldkirch: Hotel-Waldgasthof Altersbach, Hotel-Restaurant Kohlenbacher Hof, Hotel Suggenbad, Hotel & Gasthaus Löwen

Alle teilnehmenden Betriebe mit ihren Gerichten finden Sie auf www.zweitaelerland.de

Werden Sie auch Fan der ZweitälerLandKöche auf facebook:

www.facebook.com/Zweitaelerlandkoechel



Die ZweitälerLandKöche 2017: Arthur Vogt (Landgasthof Rössle, Oberprechtal), Bernd Seggelke (Hotel Silberkönig, Gutach), Hannes Becherer (Gasthaus Sonnhalde, Biederbach), Clemens Dold (Gasthof Altersbach, Waldkirch), Manuel Häringer (Gasthaus Rössle, Elzach), Frank Herr (Landgasthof Adler-Pelzmühle, Biederbach), Christian Dages (Hotel & Gasthaus Löwen), Paul Burger (sitzend, Hirschen-Dorf-mühle, Biederbach), Thorsten Stöhr (Höhengasthaus zum Kreuz, Biederbach), Andreas Gluminski (Hotel Kohlenbacher Hof, Waldkirch), (von links nach rechts) Es fehlt: Gerhard Ziegler-Etgeton (Hotel Suggenbad, Waldkirch)
Foto: Heimatliebe - JS-Photography, Jasmin Seidel

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Freitag, den 3. März 2017

19:00 Uhr - Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag im ev. Gemeindehaus

Am Sonntag, den 5. März 2017

09:30 Uhr - Gottesdienst (Pfrin. Wagner) anschl. Kirchencafé

Am Mittwoch, den 8. März 2017

09:15 Uhr - Fröhliches Frühstück im Gemeindehaus

18:30 Uhr - Ökum. ANgeDACHT in der kath. Kirche Bleibach

VEREINSNACHRICHTEN

Seniorentreff Bleibach

Dienstag, den 07. März 2017

- ab 14:30 Uhr Seniorencafé in der Bäckerei Mock, Bleibach
- um 16:00 Uhr in der St. Georgskirche. Hans Schätzle erklärt interessant und humorvoll den berühmten Bleibacher Totentanz.

Gäste herzlich willkommen!

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

Gedächtnis- und Hirnleistungstraining

„Ich weiß es – aber es fällt mir gerade nicht ein“. Wie oft stellen wir fest, dass es uns an Konzentration und Merkfähigkeit mangelt. Dagegen können wir etwas tun! Denn die geistige Fitness ist keine Frage des Alters. Mit dem richtigen Training fördern wir die geistigen Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Merkfähigkeit, das Gedächtnis und die Informationsverarbeitung. Dazu bietet der DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach einen Kurs an. Das Gedächtnis wird durch eine ausgebildete Fachkraft aus Herbolzheim in fröhlich-lockerer Atmosphäre trainiert.

Termine: 9.3. / 16.3. / 23.3. / 30.3. / 6.4. jeweils 14:30 - 16 Uhr. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen.

Ort: Bürgersaal Bleibach

Kosten: 45 Euro je Person

Anmeldung über Herbert Fuchs, Telefon 07685/504.

Anmeldeschluss ist der 1.3.2017.

Seniorengymnastik

Die Seniorengymnastik beginnt nach Fastnacht für die Gruppen Gutach und Bleibach am **Dienstag, 07.03.2017**. Die Zeiten sind:

08.45 Uhr in Gutach, Feuerwehrhaus

09.45 Uhr in Bleibach, Unterkirche

Förderverein der GWRS ZweitälerLand e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein der GWRS ZweitälerLand hält am **10. März 2017 um 20:00 Uhr** im Gasthof Sonne in Bleibach seine Jahreshauptversammlung ab. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind satzungsgemäß bis 3. März 2017 über das Sekretariat der GWRS ZweitälerLand Grund- und Werkrealschule, adressiert an Stephanie Sieg (1. Vorsitzende), schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf eine aktive Teilnahme!

Der Vorstand

Förderverein der GWRS ZweitälerLand e.V.

Musikverein Trachtenkapelle Siegelau e.V.



Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Trachtenkapelle Siegelau hält am **Freitag, den 03.03.2017 um 20:00 Uhr**, im Gasthaus zum Bären in Siegelau seine Jahreshauptversammlung ab.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Wahl der Kassenprüfer



8. Bericht des Jugendleiters
 9. Aufnahme von Jungmusikern
 10. Bericht des Dirigenten
 11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins recht herzlich eingeladen.

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



„Fasnet macht Schule“



Am Montag, den 20.02.2017, fand in Bleibach erstmalig ein Fasnetunterricht statt. Die Klasse 1-3 der Elztalschule und die Klassen 1 bis 4 der Grundschule erhielten Besuch von der Narrenzunft Bleibach „Der Silberklopfer“ e.V. Über 70 Kinder, aufgeteilt auf 3 Gruppen, konnten mit Silberklopfer, Silberlusi und Narrenrat so die Fasnet fragen, singen, fühlen und malen. Mit Begeisterung verfolgten die Kleinen die Hintergründe

der Häs und fragten den Narren Löcher in den Bauch. In einer großen Kiste konnten sie Häsutensilien erfühlen und anschließend sogar gemeinsam, unter Gitarrenbegleitung von Oberzunftmeister Joachim Raufer, den Narrenmarsch und den Schunkelwalzer schmettern. Die Kinder zeigten sich dabei allerdings textsicherer als ihre Lehrer. Zum Abschluß erhielt dann jede Klasse einen Klopferhammer, auf dem der Fasnet-Unterricht 2017 dokumentiert ist. Dirk Schemberg, von der Grundschule Bleibach, zeigte sich begeistert von diesem Ereignis und bedankte sich mehrmals für den, von der Jugendleitung der Zunft, vorbereiteten Unterricht. Oberzunftmeister Joachim Raufer war sich nach diesem Vormittag sicher: „Die Kleinen sind die Zukunft der Fasnet. Es ist wichtig ihnen Wurzeln zugeben. Und wenn man den ganzen Tag in die strahlenden Gesichter sah, weiß man, das Fasnet nicht den negativen Ruf der letzten Zeit verdient hat.“



Liebe Freunde der Blibicher Fasnet !

Die Fasnet ist leider vorbei und ich muss oder besser darf sagen, sie war klasse! Gerade die beiden Zunftabende – HOMMER! Dies kann natürlich nicht nur einer bewerkstel-

ligen. Deshalb möchte ich mich ganz persönlich zu allererst bei meinen Narrenratskollegen und Ehrennarrenräten mit samt ihrer Familien sowie unserer Jugendleitung herzlich bedanken. Eure Teamleistung war unglaublich. Im Namen des gesamten Narrenrats möchte ich auch ein riesiges „vergelt's Gott“ allen Mitgliedern, Hästrägern und Akteuren aussprechen, die uns vorbildlich unterstützt haben, wann immer wir sie brauchten. Im Namen der gesamten Zunft gilt aber der größte Dank all jenen, die diese Fasnet so farbenfroh, abwechslungsreich und gesellig gemacht haben. Zu vorderst euch fasnetverrückten Blibicher, der Blibicher und Siegelauer Musik und der Feuerwehr, allen örtlichen Vereinen die uns unterstützt haben, sowie der G'mei und der hiesigen Geschäftswelt und Gastronomie. Mit solch einem tollen Miteinander ist es einfach ein Erlebnis, eine Fasnet zu feiern. Und so muss auch Fasnet sein. Ein letzter Dank geht noch an die Grundschule in Bleibach, die uns unseren ersten Fasnet-Unterricht ermöglicht haben. Der Tag war einfach genial und schreit nach Wiederholung. Wirklich allen nochmals ein herzliches Dankeschön.
... un denke dro ... s'goht degege!
*Euer Oberzunftmeister,
Joachim 1.*

Jagdgenossenschaft Siegelau I

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Siegelau I werden hiermit zu der Mitgliederversammlung **am Samstag, den 18. März 2017 um 20:00 Uhr** im Gasthaus Bären in Siegelau recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung sind die Jagdgenossen mit Partner/-in von den Jagdpächtern eingeladen.

Der Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Fußball-Camp für Kinder und Jugendliche in Simonswald

In Zusammenarbeit mit der JSG Simonswald veranstaltet die ProKick Fußballschule aus Freiburg in den Osterferien vom **18.04. bis 22.04.2017** ein Fußball-Camp auf dem Sportgelände des FC Simonswald. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren. Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr für fünf Tage Fußball-Camp beträgt 159 EUR. Geschwisterkinder erhalten einen Rabatt. Die kleinen Fußballer sind von 9:30 bis 15:30 Uhr auf dem Sportplatz in Simonswald und trainieren zweimal täglich unter der Anleitung von qualifizierten und lizenzierten Fußballtrainern. Zur Stärkung gibt's ein gemeinsames Mittagessen in der Krone-Post sowie Getränke und Obst den ganzen Tag. Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Trikot von NIKE und einen Trainingsball.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular gibt's im Internet unter www.prokick-fussballschule.de oder bei den Jugendleitern der JSG Simonswald, Hubert Schultis (Tel: 07683 1604) oder Volker Weis (Tel: 07683 806).



SONSTIGES



Wassonstnochinteressiert

Katholische Landvolk Bewegung

Der Islam und die europäischen Werte

Dr. Abdel-Hakim Ourghi ist in Ägypten geboren und lehrt heute als Islamwissenschaftler an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. **Am Freitag, 10. März 2017**, informiert Dr. Ourghi im Bildungshaus Kloster St. Ulrich über die Grundzüge des Islam und stellt sich der Frage, ob der Islam und die europäischen Werte miteinander vereinbar sind. Beginn der Veranstaltung, zu der die Katholische Landvolk Bewegung einlädt, ist **um 19:30 Uhr**. Es wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben.

Möglichkeiten und Grenzen von 24-Stunden-Pflegediensten

Im Alter und bei Pflegebedürftigkeit zuhause gepflegt zu werden, das wünschen sich die meisten Menschen. Sind keine Angehörigen da, die die Pflege übernehmen können, dann kommt häufig der Gedanke an eine osteuropäische Haushaltshilfe auf.

Das Geschäft mit den Helferinnen aus Osteuropa ist lukrativ und boomt. Unzählige Anbieter tummeln sich im Internet und bieten Vermittlungsdienste an, teils gegen erhebliche Gebühren. Ist es sinnvoll, sich an eine Agentur zu wenden, oder doch auf privatem Wege jemanden zu organisieren, z.B. auf ein Betreuungsangebot im lokalen Mitteilungsblatt zuzugreifen?

Aber was sind die rechtlichen Grundlagen für den Einsatz einer Haushaltshilfe? Wann ist die Beschäftigung einer Helferin legal? Was sind die Kriterien, an denen man erkennen kann, ob eine Agentur seriös arbeitet? Welche Gebühren fallen an? Werden die Hilfen fair und ausreichend bezahlt? **Am Donnerstag, dem 2. März um 19:00 Uhr** wird Herr Khaled Chtioui, Berater bei PROMEDICA PLUS für die Region Emmendingen beim Treffen der „Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall Elztal“ zu diesem Thema referieren. Es besteht Gelegenheit zur Diskussion.

Die Veranstaltung findet im Familienzentrum Rotes Haus in Waldkirch statt (Emmendingerstraße 4). Der Eintritt ist frei. Informationen bei der Leiterin der Gruppe Frau Diana Götzmann (Tel. 0176-80100911).

Aus- und Weiterbildung

März-Schnittkurs für Obstbäume

Die regelmäßigen Info-Veranstaltungen im Kreis-Lehrgarten werden in der Winterzeit an jedem ersten Samstag im Monat vormittags, ab April nach der Zeitumstellung dann wieder am ersten freitagabends durchgeführt. Am 4. März, also noch einmal am Samstagvormittag, bietet der KOGL (Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft e.V.) einen Schnittkurs für Obstbäume an. Je nach Bedarf wird der Schnitt von Hochstämmen, Halbstämmen oder Spindelbäumen gezeigt. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden mehrere kleine Gruppen gebildet, mit denen erfahrene Fachwarte an den Bäumen die richtigen Schnittmaßnahmen erklären und mit den Teilnehmern üben. Interessierte kommen am Samstag, den 4. März ab 10.00 Uhr in den Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft in Kenzingen an der Alten Straße. Die Teilnahme ist kostenlos, ein freiwilliger kleiner Obolus ins Spendenkässchen hilft, den Lehrgarten zu erhalten. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGL Emmendingen)

Aus dem Verlag

Der Meisenknödel

Die Kornelkirsche bietet Halt im Singvogelgezweitscherwald. Ein Knödel hängt da fett und dick, die Meisen finden ihn sehr chic, sie hängen kreuz und quer an ihm und finden es nur legitim, dass sie alleine Futter holen und mögen's nicht, wenn sie bestohlen von andern Vögeln nur zu gern, sie sollten tunlichst bleiben fern. Doch Buntspecht neben Tannenmeise erfreuen sich der Knödelspeise; sogar der Spatz, der Grünfink auch, sie landen an — füll'n sich den Bauch und flugs ists Futtergitter leer: die Vögel traurig — ,s gibt nichts mehr!

Gedicht von: Ingrid Meisel, Friolzheim

Bauernjasmin kann jetzt noch geschnitten werden

Im Frühsommer ist er schwer zu ignorieren, denn dann verströmen die Blüten des Bauernjasmins (botanisch: *Philadelphus coronarius*) einen intensiven schweren Jasminduft.

Jetzt, vor der Blüte, ist die richtige Zeit, den schnell wachsenden Strauch zu schneiden. Dabei sollte jedoch nur ausgelichtet und nicht komplett zurückgeschnitten werden. Alte Äste werden so durch Neutriebe ersetzt.

Der pflegeleichte Bauernjasmin wächst in fast jedem Boden, ein nährstoffreicher, leicht lehmiger Boden gefällt ihm jedoch besonders. Ob Sonne oder Halbschatten, das spielt keine Rolle, nur allzu dunkel sollte es nicht sein. Da der süße Duft der Blüten nicht nur Menschen betört, sondern auch viele Insekten anzieht, ist er für naturnahe Gärten besonders gut geeignet. Einziger Nachteil: Auch Blattläuse lieben den Bauernjasmin. Um sie in Schach zu halten, kann ein umgedreht aufgehängter Blumentopf gefüllt mit Holzwolle helfen. Hier ziehen gern Ohrwürmer ein, die nachts auf Blattlausjagd gehen.

Elfenspiegel – der Neue auf dem Balkon

Auch wenn die entspannten Tage auf Balkonien noch in weiter Ferne scheinen: Wer jetzt den Elfenspiegel (botanisch: *Nemesia-Hybriden*) aussät, wird sich den ganzen Sommer an seiner Blütenpracht freuen können. Die Blühwunder sind noch recht neu auf dem Balkonblumenmarkt, haben aber schon jetzt eine große Fangemeinde. Wer es farbenprächtig mag, sollte zur Sorte ‚Märchenzauber‘ greifen, die gleich in mehreren Farben von Weiß über Gelb und Orange bis zu Rosafarben und Rot strahlt. Kleinere Terrassen und Balkone sind mit der violetten Sorte ‚Nemo‘ gut beraten. Sie wächst besonders kompakt.

Zur Aussaat des Elfenspiegels sollte man ein kühles Plätzchen suchen: 12 Grad Celsius genügen, bei mehr als 16 Grad keimt der Elfenspiegel nicht. Wenn alles klappt, sollte sich das erste Grün nach zwei bis drei Wochen zeigen. Mit dem Umzug ins Freie sollte bis nach den letzten Frösten gewartet werden. Der Elfenspiegel ist nämlich nicht frosthart. Wenn Anfang Mai die Blüte beginnt, sollte Verblühtes regelmäßig entfernt werden. Im Juli darf die Pflanze kräftig zurückgeschnitten werden: Sie treibt dann wieder aus und begeistert im Spätsommer noch einmal mit ihrer ganzen Farbenpracht.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

IHRE PRIVATANZEIGE

IST BEREITS GESTALTET ...

Die Hochzeit, ein freudiges Ereignis, später die Kommunion oder Konfirmation des Kindes oder ein runder Geburtstag – in jedem Lebensabschnitt gibt es Anlässe, die mit einer Anzeige im Amts- oder Mitteilungsblatt verkündet werden.

Nussbaum Medien hat vorgesorgt und stellt passend gestaltete Anzeigenvorlagen für jeden Geschmack zur kostenlosen Nutzung bereit. Selbstverständlich können Sie den Text individuell anpassen, die Gestaltung verändern und eigene Bilder einfügen.

Die Tatsache, dass farbige Anzeigen deutlich mehr Beachtung finden als Schwarz-Weiß-Anzeigen, ist vielen bereits bekannt. Was sich noch nicht herumgesprochen hat: **Die Schaltung farbiger Anzeigen ist nicht nur Werbeagenturen und Gewerbetreibenden vorbehalten.**

Nussbaum Medien ermöglicht auch den Auftraggebern von privaten Kleinanzeigen, diese farbige zu gestalten.

Da unterschiedliche Größen zur Verfügung stehen, ist nicht nur für jeden Geschmack, sondern auch für jeden Geldbeutel die richtige Anzeige dabei. **Auch Farbanzeigen sind mit nur 30 % Zuschlag für jeden erschwinglich.**

Stellen Sie sich einfach mal vor, wie schön Ihre nächste Kleinanzeige in Farbe aussehen könnte. Ihre Familie, Freunde und Nachbarn werden begeistert sein.



In unserem **Familienmusterheft** stellen wir Ihnen liebevoll gestaltete Musteranzeigen zur Verfügung:

www.nussbaum-medien.de/familienmuster



Auch Trauerfälle gehören zum Leben, und gerade hier ist bei der Anzeige manchmal Eile geboten. Deshalb stehen in unserem Trauermusterheft besonders viele Vorlagen bereit:

www.nussbaum-medien.de/trauermusterheft

... UND AUCH *online* VERFÜGBAR.

Sie können die Familien- und Traueranzeigen aber auch ganz einfach und bequem online buchen unter:

www.nussbaum-medien.de/onlineanzeigen

Dort finden Sie ebenfalls eine Anleitung mit Tipps und Tricks zur Online-Anzeigenbestellung, die wir für Sie zusammengestellt haben.

**JETZT
BUCHEN**

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • ☎ 07033 525-0
Fax 07033 2048 • E-Mail wds@nussbaum-medien.de

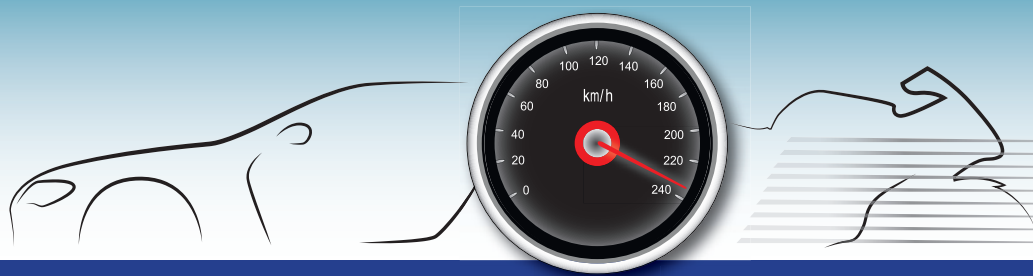
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstr. 70 • 78628 Rottweil • ☎ 0741 5340-0
Fax 07033 3204928 • E-Mail rottweil@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstr. 3 • 73061 Ebersbach a. d. F. • ☎ 07163 1209-500
Fax 07033 3204929 • E-Mail uhingen@nussbaum-medien.de



Außenstelle Dußlingen • Bahnhofstr. 18 • 72144 Dußlingen • ☎ 07072 9286-0 • E-Mail dusslingen@nussbaum-medien.de • **Außenstelle Gaggenau**
Luisenstr. 41 • 76571 Gaggenau • ☎ 07225 9747-0 • E-Mail gaggenau@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Echterdingen** • Kanalstr. 17 • 70771 Leinfelden-
Echterdingen • ☎ 0711 99076-0 E-Mail echterdingen@nussbaum-medien.de • **Außenbüro Ettlingen** • Hertzstr. 30 • 76275 Ettlingen • ☎ 07243 5053-0
E-Mail ettlingen@nussbaum-medien.de

Komplementärin: Nussbaum Medien Verwaltungs-GmbH • Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot • Geschäftsführer:
Klaus Nussbaum, Andreas Tews, Timo Bechtold, Michael Schmidt • HR Mannheim, HRB 351736



AUTO — ZWEIRAD

Eine Frage von Sekunden

Bessere Sichtbarkeit von Fußgängern und Radfahrern kann Leben retten

(djd). Sehen und gesehen werden - so sollte die Devise aller Verkehrsteilnehmer lauten. Gerade Radfahrer und Fußgänger werden in den Morgen- und Abendstunden leicht von der Dämmerung verschluckt. Wenn der Autofahrer die sogenannten schwachen Verkehrsteilnehmer endlich wahrnimmt, kann es schon zu spät sein, um das Fahrzeug noch rechtzeitig zum Stillstand zu bringen. Unfälle mit schweren Verletzungen oder gar tödlichem Ausgang sind häufig die Folge, Berufspendler sind ebenso gefährdet wie Kinder und Jugendliche auf dem Schulweg. Dabei ist es nicht kompliziert, den Gefahren vorzubeugen.

Von der Dunkelheit verschluckt

Schon einige reflektierende Elemente auf Jacken und Hosen können die Sichtbarkeit im Straßenverkehr entscheidend erhöhen. „Wer reflektierende Elemente trägt, ist für Autofahrer einer Studie zufolge auf bis zu 150 Metern sichtbar“, erklärt Christian Sprotte von der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM). Diese Entfernung sei ausreichend, damit der Fahrer eine Kollision mit dem Passanten vermeiden könne.

Weißer Kleidung dagegen ist im Dunkeln nur bis 50 Meter erkennbar, und in bunter oder gar dunkler Kleidung sind Fußgänger und Radfahrer für Autofahrer praktisch unsichtbar. Damit verkürzt sich die Reaktionszeit, die dem Fahrer für ein Ausweichmanöver bleibt, drastisch. Sekunden, die entscheidend sein können. Denn wenn es zu einem Unfall kommt, sind die schwachen Verkehrsteilnehmer besonders gefährdet: Über 77.000 Radfahrer erlitten in Deutschland allein 2015 einen Unfall, 383 von ihnen wurden getötet und 16.019 schwer verletzt. „Eine der möglichen Ursachen: Sie wurden zu spät gesehen“, warnt Christian Sprotte.

Andere Länder - andere Gesetze

Während in Deutschland die Experten nur an die Vernunft der Verkehrsteilnehmer appellieren können, ist reflektierende Kleidung in anderen Ländern sogar per Gesetz vorgeschrieben. In Tschechien etwa müssen Fußgänger, die auf Landstraßen unterwegs sind, bei Nebel und Dunkelheit entsprechende Kleidung, Armbinden oder Warnwesten tragen. Wer diese Vorschrift missachtet, dem drohen Geldstrafen von umgerechnet bis zu 100 Euro. Eine ähnliche Verpflichtung gibt es in Polen, Spanien, Estland und der Slowakei.

Glasreparaturen · Abrechnung mit Versicherung

Kein Autokauf ohne Angebot vom Autohaus Hin (alle Marken)

Hin zum Autohaus Hin

in Elzach und Denzlingen

**5 Jahre Garantie
5 Jahre Inspektion
5 Jahre Mobilität**



**Ihre Träume werden wahr!!!!
Alle Marken zu TOP-Preisen!!!!**



Neu-, Werks-, TZ-, Halb-, Jahres- und Gebrauchtwagen aller Marken
- Sonderfinanzierungen ab **0,99%** ohne Anzahlung möglich
- Eintauschprämie Gebrauchtwagen **über 2.500,-** über DAT
Sonderkonditionen für Firmen, BLHV, Jagdverband, Maschinenring aller Marken.

SONDERFINANZIERUNG ab 59,-€ 5 Jahre Garantie (Intec Basis).

Spezialisiert auf Opel sowie Audi - Seat - Skoda - VW - Hyundai - Kia - Subaru - u. Suzuki Modelle (EU)

Telfer Straße 13 - 79215 **Elzach** - Telefon 07682/925580
Kronenstraße 40 - 79211 **Denzlingen** - Telefon 07666/944680
www.autohaus-hin.de - E-Mail: verkauf@autohaus-hin.de

24 Std. Not- und Abschleppdienst 0172/7379015

Mietwagen von PKW bis 9-Sitzer

Unfallinstandsetzung aller Marken

Glasbruch: Welche Versicherung zahlt?

txn. Auch vorsichtige Autofahrer sind bei Rollsplit oder kleinen Steinchen auf der Fahrbahn von der Gefahr des Steinschlags betroffen. Dieser kann Fahrzeuglack und Scheiben beschädigen. Doch auch wenn der sichtbare Schaden im Glas nur klein ist, sollten Autofahrer die beschädigte Stelle möglichst bald ausbessern lassen. Denn die Windschutzscheibe ist während der Fahrt starken Belastungen ausgesetzt, sodass Risse schnell größer und dann zur ernsthaften Gefahr werden.

„Für Glasschäden ist die Kfz-Teilkaskoversicherung zuständig“, weiß Thiess Johannsen von den Itzehoer Versicherungen. „Hierzu zählen auch Außenspiegel, Scheinwerfer und Rückleuchten - die dazugehörigen Glühbirnen jedoch nicht.“

Kleinere Steinschläge in der Frontscheibe werden von den Profis in der Werkstatt meist mit einem speziellen Harz ausgebessert. Vorsicht ist geboten, wenn sich der Steinschlag im Sichtfeld des Fahrers oder im Randbereich befindet: Hier ist reparieren verboten. Um bei der nächsten Hauptuntersuchung (HU) eine Plakette zu bekommen, muss dann erst die gesamte Scheibe ausgetauscht werden.